

Drei Auszeichnungen beim BDLA-Preis Pfalz/Saarland

Bereits am 1. Oktober wurde der neu geschaffene Gottfried-Kühn-Preis für herausragende Landschaftsarchitektur des BDLA Rheinland-Pfalz und Saar entschieden. Der Preis in der Kategorie „Private Freiflächen“ ging an das Projekt „Umgestaltung des Klostergartens, Trier“, das das Büro BGHplan – Bielefeld Gillich Heckel aus Trier im Sommer 2004 fertigstellte. In der Kategorie „Freiflächen im öffentlichen Raum“ ging der Preis an das Büro Hegelmann + Dutt aus Saarbrücken für ihre „Grüne Mitte im IT-Park des Innovations- und Technologiezentrums Saarland“ in Saarbrücken-Burbach. Eine Anerkennung in

dieser Kategorie erhielt die Neugestaltung der Westseite des Vorplatzes am Hauptbahnhof Mainz (Bierbaum + Partner, Mainz). Eine zweite Anerkennung ging an das Projekt „Garten Johanniskirche“ in Saarbrücken (Planung Hegelmann + Dutt, Saarbrücken).

In der Kategorie „Objekte in der freien/offenen Landschaft“ wurde der Preis für das Projekt „Rheinufer Heidenfahrt – Eine Region im Gespräch“ verliehen (Bierbaum + Partner, Mainz). Die Planer hatten den Planungsprozess zur Umgestaltung des Rheinufers in Heidenfahrt moderiert und die Ergebnisse schließlich umgesetzt.

1. Preis „Private Freiflächen“: Bielefeld Gillich Heckel organisierten die Nutzgärten des Klostergartens der Kongregation der barmherzigen Schwestern in Trier neu und schufen drei eigenständige Gartenbereiche. Sie öffneten Teile einer Sandsteinmauer, um neue Verbindungen herzustellen. Zu den neuen Elementen zählen eine Pergola, Tore und Wasserbecken.

Bielefeld Gillich Heckel



1. Preis „Öffentlicher Raum“: Auf dem Gelände des IT Parks Saarland in Saarbrücken schufen Hegelmann + Dutt aus Saarbrücken vier Ebenen, die unterschiedlich intensiv gestaltet wurden und sich auf die industrielle Vergangenheit des Geländes beziehen. Die zentrale Terrasse gestalteten die Planer mit Holzplattformen, Fontänenfeld und Pflanzkübeln aus Rohstahl.

1. Preis „Objekte in der freien/offenen Landschaft“ (ganz unten): Bierbaum + Partner renaturierten den Senngaben und das Rheinufer in Heidenfahrt, gestalteten die Deichüberfahrt mit einer platzartigen Bastion neu und bauten eine Fußgängerbrücke über den Senngaben zum neu gestalteten Schiffsanleger für kleine Personenschiffe. Im Bild: die Uferpromenade.

Hegelmann + Dutt

